

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **36 (1918)**

Heft 233

PDF erstellt am: **18.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Dienstag, 1. Oktober
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 1^{er} octobre
1918

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1–2 mal täglich

XXXVI. Jahrgang — XXXVI^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 233

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einselner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. O. — Insertions-
preis: 40 Cts. die sechspaltige Kolonellezeile (Ausland 50 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger:
Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux —
Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix
d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

N° 233

Inhalt: Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Anstellung von Ursprungszeugnissen. — Höchstpreise für tierische Fette und Öle zu technischen Zwecken. — Höchstpreise für den Verkauf von Teer und Teerprodukten.

Sommaire: Registre de commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Délivrance de certificats d'origine. — Prix maxima concernant les graisses et huiles animales pour usages industriels. — Prezzi massimi dei grassi ed olii animali per uso industriale. — Prix maxima de vente du goudron et des produits de sa distillation. — Prezzi massimi di vendita del catrame e dei prodotti della sua distillazione.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1918. 17. September. Unter der Firma A.-G. für explosionsichere Lagerungen «Securitas» hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 24. August 1918 eine Aktiengesellschaft gebildet. Hauptzweck der Gesellschaft ist Erstellung und Vertrieb von Lagerungsanlagen für gefährliche Flüssigkeiten, Öle und dergleichen. Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an andern Unternehmungen mit gleichem oder ähnlichem Zweck zu beteiligen oder sich mit solchen zu vereinigen. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 50,000 und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von zwei Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber und es führen dessen Mitglieder gemeinsam die rechtsverbindliche Unterschrift: Es sind dies: Hans Keller, Maschinentechnik, von Salenstein (Thurgau), in Zürich 4, und Paul Vorbrodt, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 6. Geschäftslokal: Zeughausstrasse 11, Zürich 4.

Seiden- und Wollstoffe, usw. usw. — 27. September. Firma **Grieder & Cie.** in Zürich 1, mit Zweigniederlassung in Luzern. Die im S. H. A. B. Nr. 225 vom 21. September 1918, Seite 1510, publizierten Bestimmungen treten per 1. Oktober 1918 in Kraft. Der bisherige unbeschränkt haftende Gesellschafter **Adolf Grieder**, von Basel, in Lugano, verbleibt als Kommanditär in der Gesellschaft mit dem Betrage von Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken).

Rohseide. — 27. September. Die Firma **Fritz Hofmann** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 225 vom 4. September 1918, Seite 1602) erteilt Prokura an **Fritz C. Hofmann**, von Zürich, in Zürich 7, den Sohn des Firmainhabers.

Automobile, Bootsmotoren, usw.; Autogarage, usw. — 27. September. **Gustav Werffeli**, von Weinigen (Zürich), in Zürich 6, **Alfred Bretscher** und **Carl Bretscher**, beide von und in Langnau a. A. haben unter der Firma **G. Werffeli & Co.** in Zürich 6 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1918 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist **Gustav Werffeli** und Kommanditäre sind: **Alfred Bretscher** und **Carl Bretscher**, welchen Einzelprokura erteilt ist, mit dem Betrage von je Fr. 25,000 (fünfundzwanzigtausend Franken). Autogarage und Reparaturwerkstätte, Handel in Automobilen, Bootsmotoren und Stationärmotoren. Röschbachstrasse 30.

Textilwaren. — 27. September. **Erwin Wallfisch**, von New York (U. S. A.), in Zürich 6, und **Victor Dreyfus**, von Oberhelfenschwil (St. Gallen), in St. Gallen, haben unter der Firma **Erwin Wallfisch & Co.** in Zürich 1 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1918 ihren Anfang nehmen wird. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist **Erwin Wallfisch** und Kommanditär ist **Victor Dreyfus**, mit dem Betrage von Fr. 1000 (eintausend Franken). Fabrikation und Handel in Textilwaren. Stampfenbachstrasse 19 (Kasper Escherhaus).

27. September. Die Firma **Hersch Kaphan recte Knoll, Elektro- & Glühlampen-Industrie** in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 99 vom 30. April 1917, Seite 702), Elektro- und Glühlampen-Industrie, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

27. September. Unter dem Namen **Beamtensfürsorge der Eidgenössischen Versicherungs-Aktien-Gesellschaft** und mit Sitz in Zürich hat die «Eidgenössische Versicherungs-Aktien-Gesellschaft» in Zürich am 13. September 1918 durch öffentliche Urkunde eine Stiftung errichtet. Sie bezweckt die Unterstützung von Angestellten, die bei der «Eidgenössischen Versicherungs-Aktien-Gesellschaft» tätig sind oder waren, sowie deren Familien. Organe der Stiftung sind: Der Stiftungsrat, bestehend aus dem jeweiligen Präsidenten und zwei vom Verwaltungsrat zu wählenden Verwaltungsratsmitgliedern, und der Verwaltungsausschuss, bestehend aus dem Direktor und zwei Angestellten der Gesellschaft. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen. Er bezeichnet diejenigen Personen, welche rechtsverbindlich zeichnen, sowie die Form der Zeichnung. Es führen Kollektivunterschrift unter sich je zu zweien: Die Mitglieder des Stiftungsrates: **Konsul Michael Fleischmann**, Kaufmann, von und in Küssnacht (Zürich), Präsident; **Louis La Roche-Burckhardt**, Kaufmann, von und in Basel, und **Dr. Alfred Schwarzenbach**, Kaufmann, von Thalwil, in Horgen, und der jeweilige Direktor der «Eidgenössischen Versicherungs-Aktien-Gesellschaft», zurzeit **Eugen Köhler**, von Mannheim, in Zürich. Geschäftslokal: Talacker 21-23, Zürich 1.

Fabrikation von Oesen und Schuhhaken. — 27. September. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **J. Richenberger & Cie.** in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 210 vom 4. September 1918, Seite 1417) ist **August Tanner** ausgetreten, dessen Kommanditbeteiligung sowie dessen Prokura sind erloschen. Als Kommanditär ist gleichzeitig eingetreten: **Ernst Casserini**, von Pura (Tessin), in Luzern, mit dem Betrage von Fr. 15,000 (fünfzehntausend Franken). Dem Genannten ist Prokura erteilt.

Elektrische Maschinen und Apparate. — 27. September. Die Firma **Zellweger & Co.** in Uster (S. H. A. B. Nr. 262 vom 7. November

1916, Seite 1693), Fabrik elektrischer Maschinen und Apparate, unbeschränkt haftende Gesellschafter: **Robert Lilly**, **Erica Ella**, **Fritz und Lotti Zellweger**, Kommanditäre: **Witwe Lina Kern geb. Zellweger**, und damit die Prokura **Johannes Schneider**, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die «Zellweger A. G.» in Uster gemäss einem besondern Uebernahmevertrag und gestützt auf die Zwischenbilanz per 15. Juni 1918 und dahingehender Auflösung dieser Kommanditgesellschaft erloschen.

Tuchwaren und Bettfedern. — 27. September. Die Firma **Gebr. Blattmann** in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 321 vom 4. August 1905, Seite 1281), Tuchwaren- und Bettfederngeschäft, Gesellschafter: **Gotfried und Walter Blattmann**, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «W. & E. Blattmann» in Richterswil und dahingehender Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Chemische Produkte. — 27. September. Die Firma **Kühler & Seeger** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 234 vom 6. Oktober 1917, Seite 1602), Fabrikation und Vertrieb chemischer Produkte, Gesellschafter: **Albert Kühler-Baumann** und **Eduard Seeger**, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und dahingehender Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Pelzwaren. — 27. September. Die Firma **Leopold Levy** in Lausanne, Inhaber: **Leopold Levy**, von Elbing (Preussen), in Lausanne, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung in Lausanne den 26. Januar 1916, hat am 1. Oktober 1918 in Zürich 1 unter derselben Firma mit dem Zusatz **Ideal-Fourrures** eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch den obgenannten Inhaber vertreten wird. Handel in Pelzwaren. Seiden-gasse 13.

Agentur und Kommission, Trikotagen, Taschentücher. — 28. September. Inhaber der Firma **Jules Bloch** in Zürich 6 ist **Jules Bloch-Moos**, französischer Staatsangehöriger, in Zürich 6. Agentur und Kommission. Trikotagen und Taschentücher. Otlikstrasse 37.

28. September. **Eswa Einkaufs-Centrale für Schweizerische Wäschereibetriebe** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 297 vom 19. Dezember 1914, Seite 1904). Als weiteres Vorstandsmitglied wurde gewählt: **Jakob Mauch**, Kaufmann, von Märwil (Thurgau), in Zürich 6. Der Genannte führt Einzelunterschrift.

Kommission. — 28. September. Die Firma **Georg Scheffer** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1917, Seite 53), Kommission, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Frutigen

1918. 27. September. Die Firma **Johann Müller, Bäckerei & Handlung** in Kandersteg (S. H. A. B. Nr. 111 vom 12. Mai 1916, Seite 761) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden. Bäckerei und Handlung.

Bureau Interlaken

27. September. Der Verein unter dem Namen **Gotthelfstiftung & Verein für Frauen- & Kinderschutz des Amtes Interlaken**, mit Sitz in Interlaken (S. H. A. B. Nr. 167 vom 24. Juli 1913, Seite 1365), wird gemäss Beschluss der Hauptversammlung vom 16. Juni 1918 im Handelsregister gestrichen.

Berichtigung. Der Vizepräsident des Verwaltungsrates der **Perfecta A. G. schweizerische Fabrik elektrischer Koch- & Heizapparate** in Brienz (S. H. A. B. Nr. 227 vom 24. September 1918, Seite 1522) heisst nicht **Albert Egger**, sondern **Albert Egglar** (Albert Egglar, Notar, von und in Brienz).

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Gerberei. — 27. September. Inhaber der Firma **Fr. Eggmann** in Ranflüh ist **Friedrich Eggmann**, von Sumiswald, in Ranflüh, Gemeinde Rüderswil. Gerberei.

Bureau Nidau

Silberlötbander, usw. — 18. September. Aus der Kollektivgesellschaft **Gilgen u. Cie.** in Madretsch, Bearbeitung des Silberlötbandes «Rapid» und Handel damit, Vertretungen, ist der Teilhaber **Fritz Alioth** in Biel ausgetreten. Die Gesellschaft ist deshalb aufgelöst und die Firma erloschen.

Aktiven und Passiven werden vom Teilhaber **Hans Gilgen**, von Wahlen, in Biel, übernommen, welcher das Geschäft in bisheriger Weise weiterführt unter der Firma **Hans Gilgen**.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Vertrieb von Massenartikeln, usw. — 1918. 10. September. Unter der Firma **Optima A.-G.** gründet sich mit Sitz in Binningen eine Aktiengesellschaft, welche die Fabrikation und den Vertrieb von Massenartikeln, insbesondere Schuhsohlenschönern, sowie den Erwerb von Marken und Erfindungen zum Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 15. Juli 1918 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 30,000 (dreissigtausend Franken), eingeteilt in 100 (hundert) Aktien zu je Fr. 300 (dreihundert Franken). Die Aktien lauten auf den Namen und können durch Beschluss der Generalversammlung nach Einzahlung von mindestens 50 % auf den Inhaber gestellt werden. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebene Briefe und, soweit öffentliche Bekanntmachung vorgeschrieben ist, durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen je zwei Mitglieder des Verwaltungsrates durch kollektive Zeichnung. Als Mitglieder des Verwaltungsrates sind von der Generalversammlung bezeichnet worden: **Jakob Lüdin-Gass**, Wirt, von Ramlsburg, **Karl Leisinger-Walmer**, Kaufmann, von Basel, beide wohnhaft in Binningen. Hauptstrasse Nr. 106, in Binningen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Hand- und Schiffstickerei. — 1918. 26. September. Inhaber der Firma **Josef Huber** in Rapperswil, Gde. Kirchberg, ist **Josef Huber**, von Unterunkhofen (Aargau), in Kirchberg. Fabrikation von Hand- und Schiffstickereien. Rapperswil.

Stickerei. — 27. September. Der Inhaber der Firma C. Schönholzer in Trübbach-Wartau (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1918, Seite 302), meldet als Natur des Geschäftes an: **Fabrikation von Stickereien und Export.**

Stickerei und Lorrainefabrikation. — 27. September. Die Firma **Conrad Baumberger in Neuhaus-Mogelsberg** (S. H. A. B. Nr. 248 vom 10. Juni 1905, Seite 971) erteilt Einzelprokura an Gottfried Baumberger und Johann Baumberger, beide von Mosnang, in Mogelsberg, und meldet als Natur des Geschäftes an: **mechanische Stickerei und Lorrainefabrikation.**

Schreinerei, usw. — 27. September. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **R. Kunzmann & Co.**, mechanische Bau- und Möbelschreinerei und Glaseri, mit Hauptsitz in St. Gallen O und Zweigniederlassung in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 55 vom 13. März 1891, Seite 238, und Nr. 271 vom 25. Oktober 1910, Seite 1841), ist der Gesellschafter Otto Kunzmann infolge Todes ausgeschieden und dessen Unterschrift damit erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia Bezirk Rheinfelden

1918. 27. September. Die Aktiengesellschaft Vereinigte Schweizerische Rheinsalinen (Société des Salines Suisses du Rhin réunies) in Schweizerhalle bei Pratteln (Kanton Baselland), mit Zweigniederlassung in Rheinfelden (S. H. A. B. 1916, Seite 1294), hat den bisherigen Prokuristen Fritz Buri, von Thunstein (Bern), wohnhaft in Basel, zum Direktor ernannt. Derselbe ist befugt, kollektiv zu zweien mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft zu führen. Die an ihn erteilte Prokura ist somit erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau d'Aubonne

Agent d'affaires et banque. — 1918. 26. septembre. La raison **Charles Jaquinet**, à Aubonne, agence d'affaires et banque (F. o. s. du c. du 28 juillet 1903, n° 297), est éteinte et radiée ensuite du décès du titulaire.

Ferblanterie, couverture en bâtiments, articles de ménage. — 26. septembre. La raison **Veuve de Georges Giovanna**, à Gimel, ferblanterie, couverture en bâtiments, articles de ménage (F. o. s. du c. du 5 février 1910, n° 38), est éteinte et radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

Bois de construction. — 26. septembre. La raison **Louis Sullien**, à Longirod, bois de construction (F. o. s. du c. du 23 juin 1896, n° 171), est éteinte et radiée ensuite du décès du titulaire.

Auberge. — 26. septembre. La raison **Charles Perret**, à St-Georges, aubergiste, détenteur de l'auberge-restaurant «du Cavalier» (F. o. s. du c. du 21 juillet 1914, n° 172), est radiée d'office ensuite du départ du titulaire pour l'étranger.

Bureau de Vevey

Vêtements, chemiserie, etc. — 27. septembre. La raison **Louise Colas**, à Montreux, vêtements, sous-vêtements pour hommes, dames et enfants, gants, chemiserie, cravates, guêtres, sous l'enseigne «London House» (F. o. s. du c. des 1^{er} décembre 1887, n° 110, page 909; 4 mai 1896, n° 125, page 516, et 4 octobre 1916, n° 233, page 1508), est radiée ensuite de remise de commerce.

Galanterie, confections, bonneterie; hôtel. — 27. septembre. **Aline-Anna née Colas**, femme de David-Frédéric Margot, et **Charles-Théodore**, fils de David-Frédéric Margot, les deux originaires de Ste-Croix, domiciliés à Montreux, ont constitué, sous la raison sociale **A. & C. Margot, Successeurs de L. Colas**, une société en nom collectif dont le siège est à Montreux, le Châtelard, et qui commence avec son inscription. Ganterie, bonneterie, confections; exploitation d'hôtel; à Montreux, Grand Rue 58. La société a établi, sous la même raison sociale une succursale à Territet, commune des Planches, sous le Grand Hôtel.

Epicerie et mercerie. — 27. septembre. La raison **Louisa Monod**, épicière et mercerie (F. o. s. du c. du 27 février 1900, n° 71, page 288, à Charnex, commune du Châtelard, est radiée ensuite de remise de commerce.

Epicerie et mercerie. — 27. septembre. Le chef de la maison **Ch. Zamboni-Terry**, à Charnex, le Châtelard, est **Charles-Edmond Zamboni** dit Zamboni, de Pizy, domicilié à Charnex. Epicerie et mercerie.

Genf — Genève — Ginevra

1918. 19. septembre. Suivant actes en date du 18 septembre 1918, signés de tous les constituants, il a été formé, sous la dénomination de **Société anonyme pour la fabrication d'agglomérés** (S. A. F. A.), une société anonyme qui a pour objet: 1. La fabrication d'agglomérés de charbons, l'achat et la vente de combustibles sous toutes ses formes; 2. l'achat, la création et l'exploitation de toutes fabriques qui se rattachent à l'industrie du combustible; en général, toutes opérations commerciales, industrielles ou financières, se rattachant directement ou indirectement aux opérations ci-dessus. Son siège est à Plainpalais: sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cent cinquante mille francs (fr. 150,000), divisé en 300 actions de fr. 500. Les actions sont au porteur. Les publications de la société se font sous forme d'avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de un à cinq membres. Elle est engagée par la signature collective de deux administrateurs ou d'un administrateur-délégué. Le conseil est actuellement composé de trois membres, qui sont: **Louis Criblet**, industriel, de Genève, à Lausanne; **Emmanuel Roiron**, négociant, de nationalité française, à Carouge, et **Pierre Gandillon**, industriel, de Genève, à Plainpalais, ce dernier désigné comme administrateur-délégué, et ayant, en cette qualité, la signature sociale individuelle. Siège social: 4, Rue des Rois.

26. septembre. Suivant acte reçu par **Me Albert-Henri Gampert**, notaire, à Genève, le 18 septembre 1918, il a été constitué une société anonyme, sous la dénomination de **Société Immobilière le Griffon**. La société a pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le Canton de Genève. Le siège de la société est à Genève. Les statuts portent la date du 18 septembre 1918. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de quatre cent mille francs (fr. 400,000), divisé en 400 actions de 1000 francs chacune. Ces actions sont au porteur. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de un à trois membres. Elle est valablement engagée par la signature d'un seul administrateur. Les administrateurs sont: **Edmond Boissier**, propriétaire, de Genève, y domicilié; **Alfred Boissier**, propriétaire, de Genève, domicilié au Rivage (commune de Pregny), et **Ernest Sautter**, ingénieur, de Genève, y domicilié. Bureaux: 5, Rue des Allemands.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1918. 26. September. Zwischen **Itzig Hersch Feldmann**, Trödler und Handelsmann, von Lodz (Polen), wohnhaft in Basel, Inhaber der Firma «I. Feldmann», und seiner Ehefrau **Hanna geb. Bogacz** besteht vertragliche Gütertrennung.

Genf — Genève — Ginevra

1918. 16. septembre. Les époux **Fleury-Humbert Mathez**, négociant, à Genève (chef de la maison «Fleury Mathez», à Genève), et **Mathilde née Tische**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 5 juillet 1918, le régime de la séparation de biens (c. c. art. 241 et ss.). Aux termes du même acte, les dits époux ont liquidé la communauté de biens qui existait entre eux. Il a été attribué: à Monsieur Mathez, le fonds de commerce soit agence de films cinématographiques qu'il exploite à Genève, et à Madame Mathez, divers meubles meublants et objets mobiliers et une somme en espèces, le tout détaillé au dit acte.

23. septembre. Les époux **Pierre-Antoine-Emilien-Emmanuel-Marie Aguestti**, entrepreneur, à Plainpalais (chef de la maison «P. Aguestti», à Plainpalais), et **Clara née Légeret**, ont adopté, suivant contrat de mariage du 2 septembre 1918, le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241 et ss.).

Ausstellung von Ursprungszeugnissen

(Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 30. September 1918)

Das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement, in Ausführung von Art. 3, Absatz 1 des Bundesratsbeschlusses vom 30. August 1918 über Ursprungsausweise,

verfügt:

Art. 1. Zur Ausstellung oder Beglaubigung von Ursprungszeugnissen im Sinne von Art. 2 des Bundesratsbeschlusses vom 30. August 1918 über Ursprungsausweise werden für die einzelnen Kantone folgende Stellen ermächtigt:

Zürich: a) Zürcher Handelskammer in Zürich (ausgenommen für den Bezirk Winterthur); b) Kaufmännische Gesellschaft, Handelskammer in Winterthur (für den Bezirk Winterthur).

Bern: a) Kantonale bernische Handels- und Gewerbekammer, Sitz in Bern, für den alten Kantonsteil (Oberland, Mittelland, Entental, Oberaargau und Amtsbezirk Aarberg im Seeland); b) Kantonale bernische Handels- und Gewerbekammer, Sitz in Biel, für die Amtsbezirke Biel, Büren, Courtelary, Delsberg, Erlach, Freiberger, Laufen, Münster, Neuenstadt, Nidau und Pruntrut. Für die Uhrenindustrie im Gebiet des Kantons Bern ist indessen ausschliesslich die Kammer in Biel zuständig.

Luzern: Luzerner Handelskammer in Luzern.

Uri: Luzerner Handelskammer in Luzern.

Schwyz: Luzerner Handelskammer in Luzern.

Unterwalden (Ob dem Wald und Nid dem Wald): Luzerner Handelskammer in Luzern.

Glarus: Handels- und Industrieverein des Kantons Glarus in Glarus.

Zug: Zürcher Handelskammer in Zürich.

Freiburg: Freiburger Handelskammer in Freiburg.

Solothurn: Solothurnische Handelskammer in Solothurn.

Baselstadt und Baselland: Basler Handelskammer in Basel.

Schaffhausen: Zürcher Handelskammer in Zürich.

Appenzell A.-Rh. und I.-Rh.: Kaufmännisches Directorium in St. Gallen.

St. Gallen: Kaufmännisches Directorium in St. Gallen.

Graubünden: Bündner Handelskammer in Chur.

Aargau: Aargauische Handelskammer in Aarau.

Thurgau: Zürcher Handelskammer in Zürich.

Tessin: a) Handelskammer in Bellinzona, für die Bezirke des Sopraceneri;

b) Handelskammer in Lugano, für die Bezirke des Sottoceneri.

Vaud: Waadtländische Handels- und Industriekammer in Lausanne.

Wallis: Walliser Handelskammer in Sitten.

Neuenburg: Kantonale neuenburgische Handels-, Industrie- und Arbeitskammer in La Chaux-de-Fonds.

Genf: Genfer Handelskammer in Genf.

Das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement wird auch in den Kantonen, wo gegenwärtig noch keine Handelskammern oder gleichwertige Organe des Handels und der Industrie bestehen, eigene Stellen zur Abgabe oder Beglaubigung von Ursprungszeugnissen ermächtigen, sobald die nach Art. 3, Absatz 2 des Bundesratsbeschlusses vom 30. August 1918 über Ursprungsausweise erforderlichen Voraussetzungen zutreffen.

Art. 2. Zur Ausstellung oder Beglaubigung von Ursprungszeugnissen für Erzeugnisse der schweizerischen Stickereiindustrie ist ausschliesslich das kaufmännische Directorium in St. Gallen zuständig.

Art. 3. Es steht den nach Art. 1 dieser Verfügung zur Ausstellung von Ursprungszeugnissen befugten Stellen frei, unter sich Vereinbarungen in dem Sinne zu treffen, dass für einzelne Warengattungen das endgültige Ursprungszeugnis ausschliesslich von je einer bestimmten Stelle ausgefertigt wird. Die Handelskammer, die das endgültige Ursprungszeugnis ausstellt, hat sich dabei auf Bescheinigungen gemäss Art. 2, Absatz 2 des Bundesratsbeschlusses über Ursprungsausweise vom 30. August 1918 zu stützen, die von den nach Art. 1 der vorliegenden Departementsverfügung zur Ausstellung zuständigen Stellen auszufertigen sind.

Bei Sendungen, die aus Waren verschiedener Art bestehen, haben die Bestimmungen des Art. 2, sowie von Absatz 1 des Art. 3 dieser Verfügung in dem Sinne Anwendung zu finden, dass das endgültige Ursprungszeugnis für die ganze Sendung von der nach Art. 1 zuständigen Stelle ausgefertigt wird.

Art. 4. Vereinbarungen der im Absatz 1 des vorhergehenden Artikels dieser Verfügung bezeichneten Art bedürfen der Zustimmung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements.

Dieses behält sich vor, auch von sich aus solche Massnahmen anzuordnen.

Art. 5. Sofern Handelskammern gemäss Art. 1 dieser Verfügung zur Ausstellung von Ursprungszeugnissen zuständig sind, dürfen sie Personen oder Firmen, die den betreffenden wirtschaftlichen Verbänden (Handels- und Industrie-Vereinen) nicht als Mitglieder angehören, für die Ausstellung von Ursprungszeugnissen keine höheren Gebühren berechnen als den Mitgliedern.

Das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement wird dafür sorgen, dass in der ganzen Schweiz ein möglichst einheitlicher Tarif für die Erhebung der Schreib- und Kontrollgebühren zur Anwendung kommt.

Art. 6. Alle nach Art. 1 dieser Verfügung zur Ausstellung oder Beglaubigung von Ursprungszeugnissen ermächtigten Stellen haben sich einheitlicher Formulare zu bedienen und zu diesem Zwecke, die erforderlichen Vereinbarungen unter sich zu treffen, soweit dies nicht bereits geschehen ist.

Art. 7. Die zur Ausstellung von Ursprungszeugnissen befugten Stellen sind verpflichtet, dem schweizerischen Volkswirtschaftsdepartement jederzeit Einsicht in ihre bezüglichen Bücher und Akten zu gewähren.

Art. 8. Diese Verfügung tritt am 15. Oktober 1918 in Kraft.

Délivrance de certificats d'origine

(Décision du Département suisse de l'économie publique du 30 septembre 1918.)

Le Département suisse de l'économie publique, en exécution de l'art. 3, alinéa 1, de l'arrêté du Conseil fédéral sur les documents d'origine, du 30 août 1918,

décète:

Article premier. Les offices suivants sont autorisés, dans les différents cantons, à délivrer ou à viser des certificats d'origine au sens de l'article 2 de l'arrêté du Conseil fédéral sur les documents d'origine du 30 août 1918:

Zurich: a) Chambre de commerce de Zurich, à Zurich (non compris le district de Winterthour); b) Association commerciale, chambre de commerce, à Winterthour (uniquement pour le district de Winterthour).

Berne: a) Chambre cantonale bernoise du commerce et de l'industrie, siège à Berne, pour l'ancien canton (Oberland, Mittelland, Emmental, Haute-Argovie et le district d'Aarberg dans le Seeland); b) Chambre cantonale bernoise du commerce et de l'industrie, siège à Bienne, pour les districts de Bienne, Büren, Courtelary, Delémont, Cerlier, Franches-Montagnes, Laufon, Moutier, Neuveville, Nidau et Porrentruy. Pour l'industrie horlogère sur le territoire du canton de Berne, la Chambre de Bienne est seule compétente.

Lucerne: Chambre de commerce de Lucerne, Lucerne.

Uri: Chambre de commerce de Lucerne, Lucerne.

Schwyz: Chambre de commerce de Lucerne, Lucerne.

Unterwald (le haut et le bas): Chambre de commerce de Lucerne, Lucerne.

Glaris: Société du commerce et de l'industrie du canton de Glaris, Glaris.

Zoug: Chambre de commerce de Zurich, Zurich.

Fribourg: Chambre fribourgeoise du commerce, Fribourg.

Soleure: Chambre soleuroise du commerce, Soleure.

Bâle (ville et campagne): Chambre de commerce de Bâle, Bâle.

Schaffhouse: Chambre de commerce de Zurich, Zurich.

Appenzell (les deux Rhodes): Directoire commercial, St-Gall.

St-Gall: Directoire commercial, St-Gall.

Grisons: Chambre de commerce grisonne, Coire.

Argovie: Chambre de commerce argovienne, Aarau.

Thurgovie: Chambre de commerce de Zurich, Zurich.

Tessin: a) Chambre de commerce de Bellinzone pour les districts du Sopraceneri; b) Chambre de commerce de Lugano pour les districts du Sottoceneri.

Vaud: Chambre vaudoise du commerce et de l'industrie, Lausanne.

Valais: Chambre valaisanne de commerce, Sion.

Neuchâtel: Chambre cantonale neuchâteloise du commerce, de l'industrie et du travail, La Chaux-de-Fonds.

Genève: Chambre de commerce de Genève, Genève.

Dans les cantons qui ne possèdent pas encore de chambres de commerce ou d'organes équivalents du commerce et de l'industrie, le Département suisse de l'économie publique accordera à des offices spéciaux l'autorisation de délivrer et de viser les certificats d'origine, dès que ces offices rempliront les conditions requises par l'article 3, 2^e alinéa, de l'arrêté du Conseil fédéral du 30 août 1918 sur les documents d'origine.

Art. 2. Le directoire commercial de St-Gall est seul compétent pour délivrer ou viser les certificats d'origine relatifs aux produits de l'industrie suisse de la broderie.

Art. 3. Les offices autorisés par l'article 1^{er} de la présente décision à délivrer des certificats d'origine ont la faculté de convenir entre eux que pour certaines catégories de marchandises la délivrance du certificat d'origine définitif est du ressort exclusif d'un office déterminé. La chambre de commerce qui délivre le certificat d'origine définitif se basera sur des attestations au sens de l'article 2, 2^e alinéa, de l'arrêté du Conseil fédéral du 30 août 1918 concernant les documents d'origine, ces attestations devant émaner des offices qui, à teneur de l'article 1^{er} de la présente décision, sont compétents pour délivrer les certificats d'origine.

En cas d'envois de marchandises de diverses catégories, les dispositions de l'article 2 et de l'article 3, alinéa 1, de la présente décision, doivent être appliquées en ce sens que le certificat d'origine définitif pour l'envoi entier sera délivré par l'office compétent à teneur de l'article 1^{er}.

Art. 4. Les arrangements prévus à l'alinéa 1 de l'article qui précède seront soumis à l'approbation du Département suisse de l'économie publique.

Celui-ci se réserve de désigner lui-même l'office compétent pour délivrer, au sens de l'article 3, alinéa 1, le certificat d'origine définitif.

Art. 5. Les chambres de commerce qui, en vertu de l'article 1^{er} de la présente décision sont autorisées à délivrer des certificats d'origine, ne peuvent percevoir des personnes ou maisons non affiliées aux associations économiques desquelles relèvent les chambres de commerce (sociétés du commerce et de l'industrie) des émoluments plus élevés que ceux demandés à leurs membres.

Le Département suisse de l'économie publique veillera à ce qu'un tarif aussi uniforme que possible soit appliqué dans toute la Suisse.

Art. 6. Tous les offices autorisés en vertu de l'article 1^{er} de la présente décision à délivrer ou à viser des certificats d'origine se serviront de formulaires uniformes et s'entendront à ce sujet, à moins que cela n'ait déjà eu lieu.

Art. 7. Les offices autorisés à délivrer des certificats d'origine sont tenus d'accorder en tout temps au Département suisse de l'économie publique la faculté de consulter leurs livres et documents relatifs à cette matière.

Art. 8. La présente décision entre en vigueur le 15 octobre 1918.

Höchstpreise für tierische Fette und Öle zu technischen Zwecken

(Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 27. September 1918.)

Gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 28. März 1918 betreffend die Versorgung des Landes mit technischen Fetten, Ölen, Harzen und Wachstern und in Anwendung von Art. 3 der Verfügung des Volkswirtschaftsdepartements vom 19. August 1918 werden mit Gültigkeitsdauer vom 1. bis zum 31. Oktober 1918. auf Antrag der «Lipos» für tierische Fette und Öle zu technischen Zwecken folgende Höchstpreise festgesetzt:

Schweinefett, Nierenfett, Ochsen- und Rinderfett (Taig), Kälber-, Schaf- und Ziegenfett (roh oder geschmolzen) Fr. 650.

Knochenfett Fr. 550.

Pferde-, Kuttel- und Darmfett Fr. 450.

Abdecker- und Abwasserfett Fr. 400.

Diese Preise verstehen sich für 100 kg, frei Versandstation, Emballage zu Lasten des Käufers.

Für Verkäufe unter 100 kg sind im Detailhandel Zuschläge zulässig. Jedoch darf in keinem Falle der für die genannten Fette geforderte oder bezahlte Preis mehr betragen als die festgesetzten Höchstpreise mit einem Zuschlag von 50 Rappen pro Kilogramm.

Übertretungen dieser Höchstpreisbestimmungen werden nach Massgabe der Art. 4 bis 6 des Bundesratsbeschlusses vom 28. März 1918 betreffend die Versorgung des Landes mit technischen Fetten, Ölen, Harzen und Wachstern bestraft.

Prix maxima concernant les graisses et huiles animales pour usages industriels

(Décision du Département suisse de l'économie publique du 27 septembre 1918.)

Vu l'arrêté du Conseil fédéral du 28 mars 1918 concernant l'approvisionnement du pays en graisses, huiles, résines et cires pour usages industriels; en application de l'article 3 de la décision du Département de l'économie publique du 19 août 1918 et sur la proposition de la «Lipos», il est fixé, pour les graisses

et huiles animales à l'usage de l'industrie, les prix maxima suivants, valables du 1^{er} au 31 octobre 1918:

Graisse de porc, graisse de rognon, graisse de boeuf et de génisse (suif), graisse de veau, de mouton et de chèvre, crue ou fondue fr. 650.

Graisse d'os fr. 550.

Graisse de cheval, graisse de tripes et graisse de boyaux fr. 450.

Graisse de déchets et graisse provenant des eaux grasses fr. 400.

Les dits prix s'entendent par 100 kilos rendus à la gare d'expédition, l'emballage étant à la charge de l'acheteur.

Dans le commerce au détail, soit pour toute vente par moins de 100 kilos, il est permis de majorer les dits prix. Il est toutefois prohibé de demander ou de payer, pour les graisses susindiquées, un prix excédant les prix maxima de plus de 50 centimes par kilogramme.

Celui qui enfreint les prescriptions de la présente décision sera puni à teneur des art. 4 à 6 de l'arrêté du Conseil fédéral du 28 mars 1918, concernant l'approvisionnement du pays en graisses, huiles, résines et cires pour usages industriels.

Prezzi massimi dei grassi ed olii animali per uso industriale

(Disposizioni del Dipartimento svizzero dell'economia pubblica dell' 27 settembre 1918.)

Visto il decreto del Consiglio federale del 28 marzo 1918, concernente l'approvvigionamento per il paese di grassi, olii, resine e cere per uso industriale; in esecuzione dell'art. 3 delle disposizioni del Dipartimento dell'economia pubblica del 19 agosto 1918; su proposta della società «Lipos»; si stabiliscono per i grassi ed olii animali per uso industriale, i seguenti prezzi massimi, valevoli dal 1° al 31 ottobre 1918:

Grasso di maiale, di rognone, grasso di bue e di manzo (sego), grasso di vitello, di pecora e di capra (in istato crudo o colato) fr. 650.

Grasso d'ossa fr. 550.

Grasso di cavallo, di trippa e di budella fr. 450.

Grasso di detriti e di acque grasse di scolo fr. 400.

Questi prezzi s'intendono per 100 kg franco stazione di partenza, imballaggio a carico del compratore.

Sono ammessi aumenti di prezzo per vendite al minuto inferiori a 100 kg; è peraltro proibito di chiedere o di pagare per i succitati grassi un prezzo che ecceda di più di 50 centesimi per chilogramma i prezzi massimi stabiliti qui sopra.

Le contravvenzioni alle presenti disposizioni sono punite in conformità degli articoli 4, 5 e 6 del decreto del Consiglio federale del 28 marzo 1918, concernente l'approvvigionamento per il paese di grassi, olii, resine e cere per uso industriale.

Höchstpreise für den Verkauf von Teer und Teerprodukten

(Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 1. Oktober 1918.)

In Ausführung des Bundesratsbeschlusses vom 5. Januar 1917 und der Verfügung des Schweizerischen Politischen Departements vom 19. März 1917 werden auf Antrag der Schweizerischen Teerkommission die Höchstpreise von Teer und Teerprodukten für den Monat Oktober 1918 wie folgt festgesetzt:

	Waggon- wäge Fr.	Unter 10 Tonnen Fr.	Einzelne Fässer unter 1 Tonne Fr.	Detai- l Fr.
Rohteer	340. —	355. —	395. —	475. —
Teer, destilliert, präpariert und Dickteer	385. —	400. —	440. —	520. —
Teeröl, gemischt, auch Anthra- zenöl für Gaswerke	725. —	735. —	775. —	975. —
Rohkarbolöl	1000. —	1020. —	1070. —	1275. —
Weichpech	350. —	365. —	400. —	480. —
Mittel- und Hartpech	330. —	345. —	385. —	465. —

pro Tonne in Käufers Emballage, frei Destillationsversandstation, bezw. ab Werk geholt.

Prix maxima de vente du goudron et des produits de sa distillation

(Décision du Département suisse de l'économie publique du 1^{er} octobre 1918.)

En exécution de l'arrêté du Conseil fédéral du 5 janvier 1917 et de l'ordonnance du Département politique suisse du 19 mars 1917 et sur la proposition de la Commission suisse du goudron, les prix maxima du goudron et des produits de sa distillation sont fixés pour le mois d'octobre 1918 comme suit:

	Wagons Fr.	En dessous de 10 tonnes Fr.	Fûts isolés en dessous d'une tonne Fr.	Détail Fr.
Goudron brut	340. —	355. —	395. —	475. —
Goudron distillé, préparé et gou- dron épais	385. —	400. —	440. —	520. —
Huile de goudron mélangé, même huile d'anthracène pour les usines à gaz	725. —	735. —	775. —	975. —
Huile de carbol brute	1000. —	1020. —	1070. —	1275. —
Brai mou	350. —	365. —	400. —	480. —
Brai moyen et brai dur	330. —	345. —	385. —	465. —

par tonne, emballage de l'acheteur, franco station de distillation, soit pris à l'usine.

Prezzi massimi di vendita del catrame e dei prodotti della sua distillazione

(Disposizione del Dipartimento svizzero dell'economia pubblica del 1° ottobre 1918.)

In esecuzione del decreto del Consiglio federale 5 gennaio 1917 e dell'ordinanza del Dipartimento politico svizzero del 19 marzo 1917 e sulla proposta della Commissione svizzera del catrame, i prezzi massimi del catrame e dei prodotti della sua distillazione sono fissati per il mese di ottobre 1918 come segue:

	Vagoni Fr.	Sotto 10 tonnellate Fr.	Fusti isolati sotto una tonnellata Fr.	Al minuto Fr.
Catrame greggio	340. —	355. —	395. —	475. —
Catrame distillato, preparato e catrame solido	385. —	400. —	440. —	520. —
Olio di catrame, mischiato, olio antracenico per le officine del gas	725. —	735. —	775. —	975. —
Olio carbolico greggio	1000. —	1020. —	1070. —	1275. —
Pece molle	350. —	365. —	400. —	480. —
Pece media e pece dura	330. —	345. —	385. —	465. —

per tonnellata, imballaggio del compratore, merce franco stazione di distillazione, oppure preso all'officina.

Annoncen - Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Wir bitten unsere Kreditoren, ihren Rechnungs-Auszug, abgeschlossen per 30. September 1918, längstens bis zum 3. Oktober a. c. einzureichen.

2574.

Elektro-Mechanische Reparatur-Werkstätte, Burkhard & Hiltbold

Hardturmstrasse 121 Zürich 5 Hardturmstrasse 121

Schweizerische
Lokomotiv- und Maschinenfabrik
in Winterthur

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der statutengemässen
ordentlichen Generalversammlung
auf Donnerstag, den 17. Oktober 1918, nachmittags 2½ Uhr
in den Saal des Wohlfahrts Hauses des Etablissements
eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1917/1918.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren für das Geschäftsjahr 1918/1919 und Festsetzung des Honorars für die bisherigen Funktionäre.

Rechnung und Bilanz sowie der Revisorenbericht liegen im Bureau des Etablissements vom 7. Oktober an zur Einsicht der Aktionäre auf. Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz vom 7. bis 16. Oktober 1918 bezogen werden:

- in Winterthur: bei der Schweizerischen Bankgesellschaft und an unserer Kasse;
in Zürich: bei der Schweizerischen Kreditanstalt und der Schweizerischen Bankgesellschaft;
in Basel: bei der Schweizerischen Kreditanstalt.

Bei diesen Stellen sind die gedruckten Geschäftsberichte zu beziehen.
Winterthur, den 23. September 1918.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
H. Knüßli-Simond.

Zuckerfabrik & Raffinerie Aarberg A. G. in Aarberg

Dividendenzahlung

Die Generalversammlung vom 28. September hat die Dividende für das Rechnungsjahr 1917/18 auf

6% = Fr. 30 pro Aktie

(7768 Y) 2587.

festgesetzt.

Die Auszahlung erfolgt von heute an in Aarberg bei der Amtersparniskasse und in Bern bei der Kantonalbank von Bern gegen Ablieferung des Coupons Nr. 5.

Aarberg, den 28. September 1918.

Der Verwaltungsrat.

3½% Hypothekar-Anleihen Hotel Schwanen in Luzern
von Fr. 500,000

Gemäss Amortisationsplan wurden an der heute vorgenommenen 11. Auslosung 18 Partiaien zur Rückzahlung auf den 30. September 1918 bezeichnet:

Nr. 67, 78, 88, 101, 118, 149, 157, 212, 829, 830, 851, 376, 388, 402, 429, 488, 441, 500.
Restanten: keine. (4647 Lz) 2586.

Die Rückzahlung der ausgelosten Obligationen erfolgt gegen Ablieferung der Titel und der noch nicht verfallenen Coupons spesenfrei bei der Schweizerischen Kreditanstalt.
Die Verzinsung der ausgelosten Partiaien hört mit dem 30. September 1918 auf.

Luzern, den 18. Juni 1918.

Hermann Haefeli.

Société de l'Hôtel The Majestic Palace, à Nice

Messieurs les porteurs d'obligations 5% de l'Emprunt de fr. 2,500,000 en 2^{me} rang d'hypothèque Société The Majestic Palace Hôtel à Nice sont convoqués en assemblée de créanciers pour le lundi 14 octobre 1918, à 3 h. de l'après-midi, à l'Hôtel de Ville de Vevey, avec l'ordre du jour suivant:

Consolidation des intérêts et amortissements impayés dus aux créanciers en 1^{er} rang.

Nomination de représentants de la communauté des créanciers.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées à partir du 1^{er} octobre, contre dépôt des titres, aux domiciles suivants:

- à Vevey, chez MM. Cuénod, de Gautard & Cie,
à Lausanne, à la Société de Banque Suisse,
chez MM. Morel, Chavannes & Cie,
à Genève, à la Société de Banque Suisse,
à Bâle, chez MM. A. Sarasin & Cie,
à Neuchâtel, chez MM. Pury & Cie.

(26545 L) 2568 I

Avviso di vendita a trattativa privata

Fallimento C. Degiorgi, Locarno, N. 3/1918

L'Ufficio di Esecuzioni e Fallimenti di Locarno mette in vendita a trattativa privata i seguenti beni di compendio della massa fallimentare C. Degiorgi, Officina meccanica, Locarno:

Macchinario (torni, piallatrici, trapani, morse, incendini, motori elettrici, etc.).

Attrezzi diversi, merce e mobilio.

Il tutto per un valore complessivo di fr. 67,000.

La vendita avverrà in blocco, alle condizioni deposte presso l'ufficio sottoscritto, al quale devono essere inoltrate le offerte, entro il 15 ottobre 1918.

Locarno, 25 settembre 1918.

Ufficio Esecuzioni e Fallimenti del circondario di Locarno:
James Turri, ufficiale.

2568 I

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Bern

A vendre

magnifique terrain industriel
de 40,000 m² environ

en palier avec les voies des C. F. F. et à proximité immédiate d'une gare. Voie de raccordement établie, conduites d'assainissement du terrain créées. Eau potable abondante. Utilisation immédiate possible, pour usines actionnées par l'électricité. Situation unique dans tout le 1^{er} arrondissement des C. F. F.

Ecrire sous chiffre A 26434 L, Publicitas S. A. Lausanne. 2561 I

Nombres propriétés

Villas, domaines (2191).
Châteaux, immeubles
Terrains industriels
Chalets démontables
Liste gratuite à l'Agence
romande P. Langer. Gland

Amerik. Buchführ. lehrtr. gdl.
A d. Unterrichtsbr. Erf. gar.
Verl. Sie Gratspr. H. Frisch.
Bücherexperte, Zürich. B15

PETER, CAILLER, KOHLER
Chocolats Suisses, S. A.
La Tour-de-Peilz

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le vendredi 18 octobre 1918, à 3¼ h. de l'après-midi
à LA TOUR-DE-PEILZ (Salle du Conseil communal, bâtiment scolaire)
Station de chemin de fer: La Tour-de-Peilz

ORDRE DU JOUR:

Augmentation du capital social.

Les cartes d'admission pour cette assemblée seront délivrées, sur présentation des titres, du 5 au 16 octobre, aux guichets des banques suivantes:

- Lausanne: Banque Fédérale, S. A.,
Société de Banque Suisse,
Union de Banques Suisses, (44601 V)
Brandenburg & Cie, 2585 I
Edmond Chavannes,
Morel, Chavannes & Cie;
Vevey: Banque Fédérale, S. A.,
Banque William Cuénod & Cie, S. A.,
Cuénod, de Gautard & Cie;
Genève: Union Financière,
Chenevière & Cie,
Paccard & Cie;
Fribourg: Banque de l'Etat de Fribourg.

Bureau ouvert dès 2 h. 45 pour l'établissement de la feuille de présence.

L'art. 18 des statuts exigeant pour toute modification de ceux-ci la présence d'actionnaires représentant au moins les ⅓ du capital-actions, Messieurs les actionnaires sont instamment priés d'assister ou de se faire représenter à l'assemblée.

La Tour-de-Peilz, 28 septembre 1918.

Le conseil d'administration.

Fabrique d'Engrais chimiques de Fribourg

En exécution de la décision de l'assemblée générale extraordinaire du 25 septembre 1918, ordonnant le remboursement des deux tiers du capital social et portant la réduction à cent francs du capital nominal de chaque action, ainsi que la répartition extraordinaire de la Réserve spéciale des actionnaires à raison de cent francs par titre, Messieurs les actionnaires sont invités à produire leurs titres à la Banque Populaire Suisse, à Fribourg, à partir du 1^{er} octobre 1918, pour y effectuer la mention de réduction de capital et recevoir le montant du remboursement.

L'assemblée a en outre fixé à fr. 25 par action le dividende de l'exercice 1917-1918. (5654 F) 2557 I

Fribourg, 25 septembre 1918.

Le Directeur: L. Dagnet.

Kraye - Ramsperger A. - G., Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 14. Oktober 1918, abends 6 Uhr
im Domizil des Herrn Dr. E. Thalmann, Freiestrasse 74

Traktanden:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes, der Bilanz per 1. Mai 1918 und des Berichtes des Rechnungsrevisors.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
3. Wahl des Verwaltungsrates.
4. Wahl des Rechnungsrevisors und eines Suppleanten.

Beteiligungsausweise können gegen Hinterlegung der Aktien bis zum 12. Oktober 1918 im Bureau der Gesellschaft (Eingang Fahngässlein 1) bezogen werden. Jahresbericht, Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust samt Revisionsbericht liegen vom 30. September 1918 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. (5509 Q) 2591

Der Verwaltungsrat: i. A. M. Zutt-Imhoff.